Presseinformation

13. Dezember 2006

Neue Unterführung im Gemeindegebiet von Furth

Im Gemeindegebiet von Furth bei Göttweig (Bezirk Krems-Land) wurde kürzlich die neu errichtete Unterführung eröffnet. In der Vergangenheit war die Zu- und Abfahrt zur Panholzsiedlung nur durch Querung der stark befahrenen Landesstraße L 100 möglich. Um diese Gefahrenstelle zu entschärfen, wurde in einer Bauzeit von acht Monaten eine neue Unterführung errichtet, die auch als Aufschließungsstraße für das im westlichen Bereich des Areals vorhandene Bauland dient.

Die neue Unterführung wurde mit einer Breite von 8,10 Metern und einer Höhe von 4,50 Metern ausgeführt. Die neue Aufschließungsstraße hat eine Länge von rund 230 Metern. Die Kosten für den Straßen- und Brückenbau in der Höhe von 250.000 Euro werden zu 80 Prozent vom Land Niederösterreich und zu 20 Prozent von der Marktgemeinde Furth getragen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 335.000 Euro.

Die Arbeiten wurden durch die Straßen- und Brückenmeisterei Krems unter Einbeziehung von örtlichen Bau- und Lieferfirmen durchgeführt. Die Herstellung der Gehsteige und Nebenanlagen erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.

E-Mail: presse@noel.gv.at